



Kostenlose Handzettel für Trecker/Lkw-Demo

Stromverbraucherschutz NAEB

Link zum Bestellen der Handzettel:

<https://www.NAEB.tv>

Vordergründig geht es bei den Protesten im Dezember 2023 und Januar 2024 um den Agrardiesel. Verschwiegen wird allerdings, dass viele Landwirte zusätzlich Energiewirte sind und durch Verpachten von landwirtschaftlichen Nutzflächen für Windräder und Solarstrom in hohem Maße finanziell profitieren. Wer selbst solche Fakepower-Anlagen betreibt, bezieht Fördergelder, die aber von allen Stromkunden und Steuerzahlern aufgebracht werden müssen. Im Ergebnis ist der Strompreis von 2000 bis 2024 auf mehr oder weniger das Dreifache gestiegen. Jegliche eingespeiste Fakepower ist ein volkswirtschaftlicher Schaden.

NAEB-Forderung an die Politik zur Energieversorgung

1. Fakepower stoppen (Solarstrom, Windstrom, Biogas), keine Börsenvermarktung, kein EEG
2. RU-Energieversorgung wieder herstellen, weiterhin Erdgas- statt Wasserstoffwirtschaft
3. Kohle-KW Stopp beenden und KW ausbauen, heimische Förderung (BK- und StK) forcieren/reaktivieren
4. CO₂-Abgabe beenden, ETS/nEHS/KTF auflösen - Klima- und Transformationsfonds" (KTF)
5. GEG stoppen, statt Wärmepumpenpflicht 3. Wärmeschutzverordnung (1995, Kamin ~ Sicherheit)
6. E-Fuels stoppen, Elektromobilität nur für Nahverkehr propagieren

Begriffe: WSV~ Wärmeschutz-Verordnung, KW ~ Kraftwerk, StK ~ Steinkohle, GEG ~ Gebäude Energiegesetz (mit Irrweg Dämmpflicht-Wärmepumpe), ETS Emission Trading System, nEHS nationales Emissionshandels-System

Zukünftig, wenn Existenz gesichert (derzeit kontraproduktiv wegen Verzettlungsgefahr):

- Kernkraft-Werke
- Fracking + Horizontal-Drilling Technologie für heimisches Gas

www.NAEB.de und www.NAEB.info

Link zum Bestellen der Handzettel:

<https://www.NAEB.tv>

EILMELDUNG BAUERNPROTESTE gehen HEUTE weiter!

31. Dezember 2023 | Politik Perspektiven

<https://www.youtube.com/watch?v=IWdUSBP-5bs>

Pressekontakt

Stromverbraucherschutz NAEB e.V.

Herr Hans Kolpak
Mühlenstr. 8a
14167 Berlin

NAEB.tv
Hans.Kolpak@NAEB.info

Firmenkontakt

NAEB Stromverbraucherschutz e.V.

Herr Heinrich Duepmann
Mühlenstr. 8a
14167 Berlin

NAEB.de
Heinrich.Duepmann@NAEB.info

Elektrischer Strom ist nach den Personalkosten von Unternehmen ein ebenfalls großer Kostenbestandteil der deutschen Volkswirtschaft. Das EEG Erneuerbare Energien Gesetz zur Einspeisung erneuerbarer Energien hat die direkten und indirekten Stromkosten wesentlich erhöht. Strom aus Windenergie oder Voltaik ins Stromnetz einzuspeisen, ist physikalisch und wirtschaftlich unsinnig. Die Netzstabilität leidet dramatisch und eine finanzielle Umverteilung auf Kosten von Stromkunden findet zugunsten der Renditen in Windkraft und Voltaik statt. Die NAEB e.V. klärt über die per Gesetz geschaffenen Strukturen auf.

Kostenlose Handzettel für Traktor/LKW-Demo:



Strom, Nahrung, Heizen und Maut wieder bezahlbar statt "Klimarettung":

1. Erneuerbare stoppen (Solar-/Wind-/Biogas-Strom), EEG beenden.
2. Nord-Stream reparieren, weiterhin Erdgas- statt Wasserstoff (H₂).
3. Weiterhin Kohle-Strom, Kraftwerke reaktivieren, keine CO₂-Langzeitspeicherung.
4. CO₂-Steuer beenden, Klima-Schutzgesetz aussetzen, Klima- und Transform.-Fonds auflösen.
5. kein Heizungsverbot / Wärmepumpenzwang, Wärmeschutzverordn. von 1995.
6. E-/Bio-Fuels und Batterie-Kfz-Mobilität stoppen.



Handzettel zum Verteilen auf den DEMOs: per QR-Abruf bis 200st. Lieferung binnen 3 Tagen,
ab 200st / **A2-Plakat** per Tel. 0171 3364683, NAEB e.V. Georg-Büchner-Weg 3, Gütersloh